



Protokoll

der 8. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 25.07.2018 im Haus des Gastes, 2. Obergeschoss, Burgstraße 6, 91327 Gößweinstein.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:	Hanngörg Zimmermann, 1. Bürgermeister
Ausschussmitglieder:	Georg Bauernschmidt, 2. Bürgermeister Tanja Rost Konrad Schröder
Stellv. Ausschussmitglieder:	Reinhold Hutzler (Vertreter für Daniela Drummer)
Entschuldigt fehlt:	Daniela Drummer Georg Rodler
Unentschuldigt fehlt:	Georg Lang
Verwaltung:	Manfred Neuner

I. Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2018**
2. **Bericht des Bürgermeisters und Bekanntgaben von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**
3. **Neubau einer Bushaltestelle in Behringersmühle mit Vergrößerung des Parkplatzes im Heuberg**
4. **Anfragen**

Vor Beginn der Sitzung erfolgte zum Tagesordnungspunkt 3 im öffentlichen Teil und zum Tagesordnungspunkt 8 im nichtöffentlichen Teil eine Ortsbegehung. Beginn hierzu war um 18:00 Uhr am Rathaus in Gößweinstein.

Der 1. Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Bau- und Umweltausschuss beschlussfähig ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2018

Sachverhalt:

Das Protokoll, welches den Marktgemeinderäten zugestellt wurde, wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0

2. Bericht des Bürgermeisters und Bekanntgaben von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Sachverhalt:

Bericht des Bürgermeisters

In eigener Zuständigkeit wurde von der Verwaltung nachstehendes Bauvorhaben, für welches das gemeindliche Einvernehmen erteilt wurde, an das Landratsamt Forchheim übermittelt:

Fl.Nr. 338, Gmkg. Morschreuth;

Umbaumaßnahmen an einem Einfamilienwohnhaus zum Zweifamilienwohnhaus

Feuerwehrgerätehaus Behringersmühle

Baustand

Die Erschließungsstraße und der Parkplatz vor dem Feuerwehrgerätehaus sind, bis auf die letzte Schicht, die mit den Arbeiten für die Außenanlagen erfolgt, mit dem Unterbau (Schotter) fertiggestellt. Der Oberflurhydrant und der dazugehörige Schacht wurden errichtet. Der Schacht wird baldmöglichst eingefüllt. Fundamente für die Leuchten wurden geliefert und können demnächst eingebaut werden. Die Lieferung der Stahlhalle ist für die KW 33/2018 (ab 16.08.2018) geplant.

Bauzeitenplan

Mit Fertigstellung der Fundamentarbeiten und Beginn der Aufbauarbeiten wird der Bauzeitenplan angepasst.

Kostenstand

Die geplanten Baukosten belaufen sich auf 360.207,00 EUR und erhöhen sich um die letzte Auftragsvergabe für die Straßenbeleuchtung auf nun 363.913,14 EUR.

Straßenunterhalt durch den gemeindlichen Bauhof

In den letzten Wochen wurden von den Bauhofmitarbeitern auf den gemeindlichen Straßen (z.B. bei Geiselhöhe, Richtung Trägweis, Hungenberg, Ühleinschhof, Oberer Vogelberg) rund 78 t Asphalt eingebaut. Hinzu kommt noch die Angleichung der Straßenbankette. Weitere Sanierungsarbeiten an den gemeindlichen Straßen sind nur noch im kleinen Umfang im Herbst vorgesehen. Die Mitarbeiter im Bauhof haben hier gute Arbeit geleistet.

Holzbearbeitungsmaschine (Kombi-Säge), Altgeräte vom Bauhof

Die neue Holzbearbeitungsmaschine (Kombi-Säge) mit Absaugung von der Firma Felder wurde heute im Bauhof angeliefert und aufgestellt.

Die vorhandenen Altgeräte, die im Mitteilungsblatt ausgeschrieben waren, wurden zwischenzeitlich alle verkauft.

Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung liegen nicht vor

3. Neubau einer Bushaltestelle in Behringersmühle mit Vergrößerung des Parkplatzes im Heuberg

Sachverhalt:

Am 05.06.2018 fand mit Behördenvertretern (LRA – Abt. ÖPNV und Verkehrssicherheit, Polizei, Staatl. Bauamt) eine Verkehrsbegehung hinsichtlich der Beurteilung „sicherer Schulweg“ in Behringersmühle statt. Dabei ging es insbesondere um den Schulweg der Kinder aus dem Heuberg (derzeit 15 Kinder, davon 7 bereits in der Schule), die die Schulbushaltestellen im Ort (bei Café Gruber) oder beim Tagungs- und Freizeithotel Behringers benutzen müssen. Um die Haltestellen zu erreichen, müssen sie die St 2185 und/oder die B 470 queren oder sie laufen einen unbeleuchteten Fußweg (am Ailsbach und der Püttlach) entlang, was als gefährlicher Schulweg eingestuft wird.

Um eine Gefährdung der Kinder im Straßenverkehr auszuschließen, haben die Eltern vorgeschlagen, sich als Verkehrshelfer zur Verfügung zu stellen, dies wurde aber beim Ortstermin übereinstimmend abgelehnt, da nicht sichergestellt werden kann, dass auch bei den Rückkunftszeiten der Schulkinder immer ein Verkehrshelfer anwesend ist.

Von den Fachbehörden wird deshalb der Neuanlegung einer Haltestelle (Buswendeplatz) im Heuberg vorm Tennisplatz als sicherste und geeignetste Lösung angesehen.

Für den Neubau eines Buswendeplatzes vor der Tennisanlage wird eine Kreisfläche von mind. 23 m Durchmesser benötigt. Hierdurch würde die Hälfte (7 Parkpl.) der vorhandenen Parkplätze am Wanderparkplatz wegfallen.

Da der Wanderparkplatz an der Tennisanlage in Behringersmühle ein sehr gut frequentierter Parkplatz ist, wurde bereits in der letzten Ratsperiode und zu Beginn dieser Ratsperiode darüber nachgedacht, den Wanderparkplatz zu erweitern. Ein Wegfall von Parkplätzen kann daher nicht im Sinne des Tourismus und der Anlieger sein.

Es wird vorgeschlagen, den Wanderparkplatz um ca. 800 qm auf dem Grundstück Fl.Nr. 84/2 der Gemarkung Behringersmühle zu erweitern, um dann insgesamt ca. 31 Parkplätze zu schaffen. Mit den Grundstückseigentümer ist über den Kauf des Grundstücks zu verhandeln.

Die Kosten für die Maßnahme (Buswendeplatz plus Erweiterung Wanderparkplatz, ohne Grunderwerb) belaufen sich auf ca. 35.000,- EUR.

Die Erweiterung des Wanderparkplatzes mit Schaffung eines Buswendeplatzes ist in der Projektliste der ISEK Aktualisierung vom 17.07.2018 enthalten. Mit der Regierung von Oberfranken (Städtebauförderung) ist eine Förderung hierzu abzustimmen. Alternative Förderungen sind ggfs. zu prüfen.

Von den Anliegern wurde eine Mithilfe beim Bau des Buswendeplatzes schriftlich bereits zugesagt.

Beschluss:

Von der Notwendigkeit einer neuen Bushaltestelle in Behringersmühle, Heuberg, beim Tennisplatz wird Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt:

- die Grundstücksverhandlungen mit dem Eigentümer des Grundstücks Fl.Nr. 84/2 der Gemarkung Behringersmühle zu führen und
- die Fördermöglichkeiten verbindlich abzuklären.

Im Anschluss ist der Sachverhalt zeitnah im Marktgemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen, wobei der Bauausschuss die Umsetzung der Maßnahme (Errichtung Buswendeplatz, Erweiterung Wanderparkplatz und Grunderwerb) empfiehlt.

Abstimmungsergebnis: 5:0

4. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Sitzungsleiter:


Hannsörg Zimmermann
1. Bürgermeister

Schriftführer:


Manfred Neuner
Bauamtsleiter

II. Nichtöffentliche Sitzung